

T 7045

i/p-Umformerbaustein Typ 6112

Bauart 430



Anwendung

Elektropneumatische Umformeinheit für den Einbau in den pneumatischen Messwerkregler Typ 3430

Merkmale

Die elektropneumatischen Umformeinheiten formen elektrische Einheitssignale in ein pneumatisches Einheitssignal (0,2 bis 1,0 bar oder 3 bis 15 psi) um. Sie sind für einen Zuluftdruck von 1,4 bar oder 20 psi ausgelegt.

Ausführungen

- **Typ 6112-02** (vgl. Bild 1)
i/p-Umformerbaustein für den Einbau in den pneumatischen Messwerkregler Typ 3430
Eingang:
Eingepprägtes Gleichstromsignal 4 bis 20 mA oder 0 bis 20 mA
Ausgang:
Pneumatisches Einheitssignal 0,2 bis 1 bar/3 bis 15 psi
Der i/p-Umformerbaustein ist wahlweise mit einem i/p-Umformer für Regelgröße x und/oder einem i/p-Umformer für externe Führungsgröße w_{ext} lieferbar. Nur anwendbar in Verbindung mit Reglerbaustein Typ 3433.
- **Typ 6112-22**
i/p-Umformerbaustein wie Typ 6112-02, jedoch mit Explosionsschutzzulassung Ex II 2G Ex ia II C T6 nach ATEX.

Wirkungsweise

i/p-Umformerbaustein Typ 6112-02 (vgl. Bild 2)

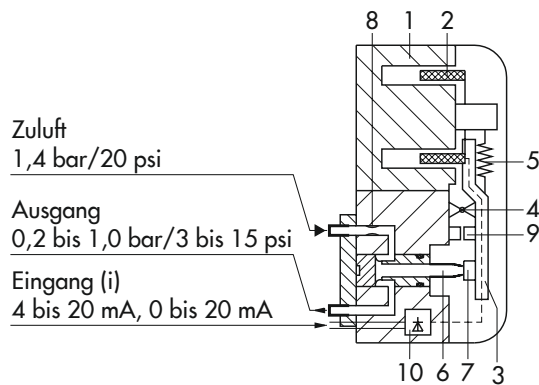
Der über einen Stecker zugeführte Eingangsgleichstrom i fließt durch die im Feld eines Permanentmagneten (1) liegende Tauchspule (2). An dem Waagebalken (3) wird die dem Strom i proportionale Kraft der Tauchspule gegen die Kraft des Staudruckes ausgewogen, die der aus der Düse (6) austretende Strahl an der Prallplatte (7) erzeugt. Die Zuluft strömt über die Vordrossel (8) und Düse (6) gegen die Prallplatte (7).

Wenn sich der Eingangsstrom i und die damit zusammenhängende Kraft der Tauchspule vergrößert, nähert sich die Prall-



Bild 1: i/p-Umformerbaustein Typ 6112-02 mit i/p-Umformern für Regelgröße x und externe Führungsgröße w_{ext}

platte (7) der Düse (6). Dadurch erhöht sich der Staudruck und damit auch der Ausgangsdruck. Dieser erhöht sich so lange, bis ein neuer Gleichgewichtszustand erreicht ist und der Ausgangsdruck dem Eingangsstrom i entspricht.



- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1 Permanentmagnet | 6 Düse |
| 2 Tauchspule | 7 Prallplatte |
| 3 Waagebalken | 8 Vordrossel |
| 4 Kreuzbandlager | 9 Dämpfung |
| 5 Feder | 10 Schutzdioden |

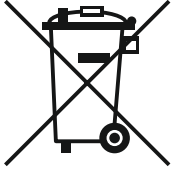
Bild 2: Wirkbild des i/p-Umformerbausteins Typ 6112-02

Tabelle 1: Technische Daten

i/p-Umformerbaustein		
Typ 6112-02	ohne Ex-Schutz	Eingangsimpedanz 200 Ω und ca. 5,9 mH
Typ 6112-22	mit Ex-Schutz	Eingangsstromkreis eigensicher ¹⁾ · Eingangsimpedanz 200 Ω und ca. 0 mH ¹⁾
Explosionsschutz		II 2 G Ex ia IIC T6 Gb (ATEX)
Eingang		4 bis 20 mA oder 0 bis 20 mA
Ausgang		0,2 bis 1 bar (max. 0,02 bis 1,35 bar) oder 3 bis 15 psi (max. 0,3 bis 18 psi)
Hilfsenergie		1,4 ± 0,1 bar/20 ± 1,5 psi, Luftverbrauch <0,1 m _n ³ /h
Übertragungsverhalten Einfluss		Kennlinie: Ausgang linear zum Eingang Hysterese ≤ 0,3 % · Kennlinienabweichung ≤ 0,1 % bei Festpunkteinstellung
	Hilfsenergie	0,1 %/0,1 bar
	Umgebungstemperatur	<0,03 %/°C
Zulässiger Umgebungstemperaturbereich		-20 bis +60 °C ¹⁾

¹⁾ Einzelheiten (auch zul. Temperaturen, wirksame innere Kapazität und Induktivität) vgl. EG-Baumusterprüfbescheinigung

Entsorgung



SAMSON ist in Europa registrierter Hersteller, zuständige Institution ► <https://www.ewrn.org/national-registers/national-registers>.
WEEE-Reg.-Nr.:
DE 62194439/FR 025665

- Bei der Entsorgung lokale, nationale und internationale Vorschriften beachten.
- Alte Bauteile, Schmiermittel und Gefahrenstoffe nicht dem Hausmüll zuführen.

i Info

Auf Anfrage stellt SAMSON einen Recyclingpass nach PAS 1049 für das Gerät zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich unter Angabe Ihrer Firmenanschrift an aftersaleservice@samsongroup.com.

Tipp

Im Rahmen eines Rücknahmekonzepts kann SAMSON auf Kundenwunsch einen Dienstleister mit Zerlegung und Recycling beauftragen.

Bestelltext

i/p-Umformerbaustein Typ 6112-02/6112-22

für x und/oder w_{ext}

Eingang: 4 bis 20 mA/0 bis 20 mA,

Ausgang: 0,2 bis 1 bar/3 bis 15 psi

Hilfsenergie: 1,4 bar/20 psi